

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Finanzausschusses



Sitzungs-Nr.: **HFA/012/20-25**
Sitzungs-Tag: **18.10.2022**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **18:55 Uhr**

Vorsitzender:

Temme, Hermann

CDU:

Disse, Ulrich
Gerdes, Markus
Grewe, Ursula
Hanisch, Ewald
Krömeke, Markus
Neu, Walburga
Simon, Dirk

SPD:

Koch, Hans-Jörg
Multhaupt, Dirk

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Flore, David
Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

UWG/CWG:

Rissing, Robert
Tobisch, Johannes

Liste Zukunft:

Stieren-Knoke, Bernd

Vertretung für S. Heilemann

Fraktionslos:

Schünemann, Christoph

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Frischemeier, Peter

Von der Verwaltung nehmen teil:

Benzait, Marion	Flüchtlingshilfe
Bohnenberg, Bernd	
Gläser, Harald	Förster
Loermann, Norbert	
Schlenhardt, Dominik	
Smarsly, Corinna	Flüchtlingshilfe
Werneke, Regina	Schriftführerin

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Ukraine; aktuelle Entwicklung Berichterstatter: Norbert Loermann		0515/202 0-2025
2. Bürgerantrag: Aufhebung der Bebauungspläne "Beller Nr. 03 und Nr. 04" Berichterstatter: Peter Frischemeier		0518/202 0-2025
3. Veräußerung einer Beteiligung an der „Mindener Wärme GmbH“ in Höhe von 51 % der Anteile von der Energieservice Westfalen Weser GmbH an die Mindener Stadtwerke GmbH Berichterstatter: Dominik Schlenhardt		0508/202 0-2025
4. Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln des Verfügungsfonds (Städtebauförderung): Stadtmöblierung Berichterstatter: Peter Frischemeier		0511/202 0-2025
5. Bekanntgaben der Verwaltung		

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer sowie die Sitzungsteilnehmer. Die Presse ist nicht anwesend.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.
Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Ukraine; aktuelle Entwicklung Berichterstatter: Norbert Loermann	0515/202 0-2025
---	--------------------

Bürgermeister **Temme** begrüßt die Sozialarbeiterinnen Marion **Benzait** und Corinna **Smarsly** und hebt einleitend deren hervorragende Arbeit zur Integration der Flüchtlinge hervor, auch in Zusammenarbeit mit der Ökumen. Flüchtlingshilfe in Brakel.

Weiter informiert Bürgermeister **Temme**, dass derzeit 579 Flüchtlinge in Brakel leben, davon 208 aus der Ukraine. Diese seien überwiegend bei Familien bzw. privat untergebracht. 16 Personen leben in Gemeinschaftsunterkünften, da die direkte Aufnahme von ukrainischen Personen bzw. Familien bei „Gastfamilien“ stark zurückgegangen sei.

Frau **Smarsly** trägt zur derzeitigen Situation vor. Gerade Schulen stemmen seit März dieses Jahres tägliche Herausforderungen mit der Organisation von Sprachkursen, täglich neuen Schüleraufnahmen, Online-Unterricht mit dem Heimatland usw. Zudem fehlen auch OGS- und Kita-Plätze. Die tägliche Bürokratie mit dem Ausfüllen von Formularen, Anträge nehmen viel Zeit in Anspruch ebenso die Organisationen zur ärztlichen Versorgung, Wohnraumsuche, Integrations- und Sprachkurse etc. Frau **Smarsly** verweist auf die Annahme von Sachspenden durch das Möbellager und Tischlein Deck-dich.

Bürgermeister **Temme** dankt für die Informationen, es sei bemerkenswert, was die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit leisten und was damit alles verbunden ist.

Norbert **Loermann** appelliert an die Anwesenden, Leerstände in den Ortschaften zu melden, um Flüchtlinge unterzubringen. Derzeit würden durch die Bezirksregierung Arnsberg ungefähr 3 Flüchtlinge/Woche der Stadt Brakel zugewiesen.

Bürgermeister **Temme** schlägt vor einen Presseaufruf zu starten, um auf den Wohnungsbedarf aufmerksam zu machen.

2. Bürgerantrag: Aufhebung der Bebauungspläne "Beller Nr. 03 und Nr. 04"

0518/202
0-2025

Berichterstatter: Peter Frischemeier

Bürgermeister **Temme** verweist auf den Sachverhalt lt. Vorlage. Der Haupt- und Finanzausschuss habe als zuständiger Beschwerdeausschuss die Anträge an den entsprechenden Fachausschuss zu verweisen. Weitere Fragen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** die vorliegenden Anregungen zur Vorberatung an den Bauausschuss zu verweisen. Die endgültige Entscheidung obliegt dann dem Rat der Stadt Brakel, als zur Entscheidung berechtigten Stelle.

3. Veräußerung einer Beteiligung an der „Mindener Wärme GmbH“ in Höhe von 51 % der Anteile von der Energieservice Westfalen Weser GmbH an die Mindener Stadtwerke GmbH

0508/202
0-2025

Berichterstatter: Dominik Schlenhardt

Bürgermeister **Temme** verweist auf den Sachverhalt lt. Vorlage. Da sich keine Rückfragen ergeben, lässt Bürgermeister **Temme** über die Punkte gesamt abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt **einstimmig** bei 1 Enthaltung dem Rat der Stadt Brakel wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Brakel stimmt – vorbehaltlich der Nichtbeanstandung durch die Kommunalaufsicht – der Veräußerung und der Übertragung einer Beteiligung in Höhe von 51 % der Anteile an der Mindener Wärme GmbH von der Energieservice Westfalen Weser GmbH an die Mindener Stadtwerke GmbH sowie der damit einhergehenden Änderung der Satzung der Mindener Wärme GmbH zu.
2. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen Gründen weitere Änderungen der Satzung der Mindener Wärme GmbH als notwendig erweisen, erklärt sich der Rat der Stadt Brakel damit einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt der Satzung nicht verändert wird und kommunalrechtliche Belange nicht betroffen sind.
3. Der Vertreter der Stadt Brakel in der Gesellschafterversammlung der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG wird ermächtigt und beauftragt, die Geschäftsführung der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG zu ermächtigen und zu beauftragen, in der Gesellschafterversammlung der Energieservice Westfalen Weser GmbH einer Veräußerung und Übertragung der Anteile an der Mindener Wärme GmbH an die Mindener Stadtwerke GmbH zuzustimmen und die Geschäftsführung der Energieservice Westfalen Weser GmbH zu ermächtigen und zu beauftragen, die hierfür notwendigen Schritte umzusetzen.

4. Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln des Verfügungsfonds (Städtebauförderung): Stadtmöblierung

0511/202
0-2025

Berichterstatter: Peter Frischemeier

Peter **Frischemeier** trägt über die geplanten Maßnahmen im Rahmen des Innenstadtprojektes „Stadtmöbel – Spielgeräte – Wasserspiel“ vor. Ziel sei die Belebung und Aktivierung der Innenstadt sowie die Attraktivitätssteigerung zum Aufenthalt in der Innenstadt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig**:

1. Dem Antrag des Werberings Brakel e. V. für die Projektmaßnahme „Hochbank“ und „Mobile Modulmöbel“ wird gefolgt. Der Zuschuss in Höhe von 50 % der zu erwartenden Gesamtkosten in Höhe von rund 33.000,00 €, d. h. 16.500,- € wird gewährt

(60 % Förderung = 9.900,- €, 40 % Stadt = 6.600,00 €). Die verbleibenden Kosten des Eigenanteils (16.500,00 €) werden durch die Stadt Brakel übernommen.

2. Dem Antrag des Werberings Brakel e. V. für die Projektmaßnahme „Bühne Am Thy“ wird gefolgt. Der Zuschuss in Höhe von 50 % der zu erwartenden Gesamtkosten in Höhe von rund 27.500,00 €, d. h. 13.750,- € wird gewährt (60 % Förderung = 8.250,00 €, 40 % Stadt = 5.500,00 €). Die verbleibenden Kosten des Eigenanteils (13.750,00 €) werden durch die Stadt Brakel übernommen.

5. Bekanntgaben der Verwaltung

Es liegen keine Bekanntgaben der Verwaltung vor.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Hermann Temme
(Bürgermeister)

Regina Werneke
(Schriftführerin)